



Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lübtheen

Nr. 130

März 2024 - Mai 2025

*Brannte nicht
unser Herz in uns,
da er mit
uns redete?*

Lukas 24,32



Liebe Gemeindebriefleser,

Ich finde einen Weg

Es waren einmal zwei Grassamen, die So wie bei den Jüngern in der Em-
tief in der Erde steckten. Ihre innere mausgeschichte. Sie erkannten ihn
Stimme sagte ihnen, dass es Zeit sei, erst nicht, und doch war er da und als
einen Sprössling zu bilden und zu sie ihn erkannten, war er für sie nicht
wachsen. Das taten sie dann auch. mehr sichtbar. Gottes Wege sind
Nach einigen Tagen stießen sie beide manchmal wirklich unergründbar und
mit dem Kopf an etwas Hartes und - oft in der Situation nicht verstehbar.
wie es schien - Undurchdringliches. Meistens ergibt sich erst der Sinn im
>Ach<, seufzte der eine Samen, >hier Nachhinein. Ich bin der Meinung, dass
geht es nicht weiter.< Der andere Sa- stehenbleiben keine Option ist. Wir
men wollte nicht aufgeben: >Ich finde sollten immer weiter gehen und uns
einen Weg!<, dachte er bei sich und bewusst und unbewusst von Gott lei-
ließ seinen Sprössling einfach an der ten lassen. So wie in der kurzen Ge-
harten Decke entlangwachsen. Das schichte können wir sicher sein, dass
war mühsam und anstrengend, aber er am Ende etwas Wunderbares, etwas
war sich sicher, dass irgendwo etwas Helles, Schönes auf uns wartet - das
Wunderbares auf ihn warten würde. hat Gott versprochen. Darauf können
Und tatsächlich spürte er nach einigen wir vertrauen, auch wenn es manch-
Tagen, wie die harte Decke über ihm mal schwer fällt. An ihm festhalten
endete. Er mobilisierte nun noch ein- und den Glauben nicht verlieren ist
mal alle Kräfte und wuchs nach oben. eine manchmal anstrengende und
Neben der Straße durchbrach er die mühselige Aufgabe. Gott gibt uns die
Erde, wo die Sonne auf ihn wartete.“ Kraft, auch diese Wege zu gehen - ge-
meinsam.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Man kann zusammen auf dem Weg Ihr
sein. Man kann zusammen unter-
schiedlich auf dem Weg sein. Man Quelle: Willi Hoffkümmel, 77
kann mit Gott auf dem Weg sein. Wo Hoffnungsfenster, 2013.
es für den einen nicht mehr weiter
geht, findet der andere noch Kraft und
ein lohnenswertes Ziel. Gewiss sollte **Trauert nicht wie solche,**
aber für alle sein, dass Gott mit uns **die ohne Hoffnung und Hilfe sind.**
auf dem Weg ist. Mal sichtbar, meis- **Jesus lebt! Und weil er lebt,**
tens unsichtbar. **werden auch wir leben!**

Bleiben Sie behütet,

Christian Lange

Ellen G. White

Einladung zum Gottesdienst

02. März Estomih	10 Uhr GD mit Abendmahl
09. März Invokavit	10 Uhr GD zum Weltgebetstag mit Kirchenkaffee
16. März Reminiszere	10 Uhr GD
23. März Okuli	10.30Uhr GD in der LKG, Salzstr. 54, mit Kinderprogramm & Mittagessen
30. März Lätare	10 Uhr GD
06. April Judika	10 Uhr GD
13. April Palmarum	10 Uhr GD
18. April Karfreitag	10 Uhr GD mit Abendmahl
20. April Ostersonntag	10 Uhr Familiengottesdienst
21. April Ostermontag	10.30Uhr Osterbrunch mit Andacht, Salzstr. 54
27. April Quasimodogeniti	
14 Uhr GD zur Einführung der Pastoren Dr.Johannes & Margret Pörksen,	
	anschl. Kaffeetrinken
04. Mai Miseric. Domini	10 Uhr GD mit Abendmahl
11. Mai Jubilate	10 Uhr GD
18. Mai Kantate	10 Uhr GD mit Chor, anschl. Kirchenkaffee
25. Mai Rogate	10 Uhr GD
29. Mai Himmelfahrt	11 Uhr Regionalgottesdienst in Alt Jabel/ Pfarrhof
01. Juni Exaudi	10 Uhr Gottesdienst

Alle Termine auch online unter: <https://www.kirche-mv.de/luebtheen>

Wir danken für Einzahlungen und Spenden

für unsere Gemeinde auf unser Konto:

IBAN: DE 52 24060300 0030189200

Bei der Volksbank Lüneburger Heide



Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 - 11:00 Uhr geöffnet.
Ev. Pfarramt: Tel. 03 88 55/ 5 11 11, E-Mail: luebtheen@elkm.de
Pastor in Vakanz: Christian Lange mobil 0176 81 01 36 22

Gemeindepädagogin: Dorothea Ziegler, Tel. 52103

Kontakt Kirchengemeinderat: Evelin Sokoließ, Tel. 0174/ 1812450

Friedhof Lübtheen: Dennis Schröder, Tel. 0174/ 5114028

Herzlich Willkommen

Gesprächsangebote



Bibelstunde

immer donnerstags, 19.30Uhr
Im Pfarrhaus

6. März

3. April

8. Mai

Kontakt: E. Sokoließ
(01741812450)

Seniorennachmittag

immer dienstags um 15 Uhr
im Gemeinderaum der Kirche

18. März

08. April

06. Mai

Ökumen. Gesprächskreis

im evang. Pfarrhaus, 19.30 Uhr

20. März

24. April

22. Mai

Kontakt: D. Ziegler, Tel.: 52103

Gebetsabend

immer montags, 19.30Uhr
im Pfarrhaus

17. & 31. März

14. & 28. April

12. & 26. Mai

Kontakt: E. Sokoließ (01741812450)

Männer-Gebet

samstags, 8 bis 9 Uhr im Pfarrhaus
Kontakt: Wilhelm Weber

Beten heißt ja nicht einfach das Herz ausschütten, sondern es heißt, mit seinem erfüllten oder leeren Herzen den Weg zu Gott finden und mit ihm reden. Beten heißt sich Gott anvertrauen. Beten ist Atem holen aus Gott. Dietrich Bonhoefer

Erzähl-Cafe

Jeder darf kommen.

Es wird Zeit zum Kaffeetrinken,
Erzählen
und für Gemeinschaft sein.

Treffpunkt: Letzter Mittwoch
im Monat **ab 9 Uhr**

in der Kirche (Gemeinderaum).

26. März usw.

Ansprechpartnerin: Annerose Hefner, 0173 5424276.

Herzlich Willkommen

Vorfreude auf Lübtheen

Liebe Lübtheener, Ihre neuen Pastoren Margret und Johannes Pörksen
grüßen Sie!

Da wir dies schreiben, Ende Februar, leben
wir im Umzugsstress und im Abschiedsschmerz, das müssen wir ehrlich sagen. Wir
lösen uns aus unserer Gemeinde in Neubukow, einem wunderbaren Städtchen nahe
der Ostsee, hinter Rerik und Kühlungsborn.
Aber darin mischt sich auch die Vorfreude
darauf, in diesem Jahr den Duft der Linden
in Lübtheen zu schnuppern. Wir hoffen
sehr, dass uns der himmlische Vater ein gu-
tes Miteinander schenkt, für die Gemeinde, für Lübtheen, für den Glau-
ben und Gottes Botschaft an Ihrem Ort.

Mitte März werden wir unsere Sachen im Pfarrhaus einräumen und sind
dann ein paar Wochen unterwegs.

Johannes nimmt am Karfreitag seinen Dienst auf, Margret erst zur Ein-
führung am Sonntag nach Ostern. Hoffentlich sehen wir uns dann, bis
dahin Gottes Segen!

Margret und Johannes Pörksen



Musik- angebote

Posaunenchor in der Salzstr.54
dienstags um 18 Uhr, H.-J. Burmeister, Tel. 149980

Kirchenchor im Gemeinderaum
mittwochs um 19.00 Uhr, D. Ziegler, Tel. 52103

Kinderchor in der Schule
freitags um 12.30 Uhr, D. Ziegler Tel. 52103



Amazing Grace—Ein Lied und seine Geschichte

Themennachmittag am

30. März 2025 um 16 Uhr

In der Salzstr. 54, mit Prof.Dr. Uwe Zerbst

Vortrag & Musik zum weltbekannten Lied

Vom Sklavenhändler zum Geistlichen—von John Newtons Kampf um die Abschaffung des transatlantischen Sklavenhandels

Am 24.7.2025 würde John Newton 300 Jahre alt werden. International bekannt wurde er durch sein Lied Amazing Grace, eine der ausdruckstärksten Hymnen aller Zeiten. Was jenseits der britischen Inseln wenig bekannt ist: der englische Geistliche war ein Vorkämpfer der Sklavenbefreiung. Der väterliche Mentor des Unterhausabgeordneten William Wilberforce war einst selbst Kapitän auf Sklavenschiffen. Was er später darüber zu berichten hatte, trug dazu bei, dass das Entsetzen über das Unrecht in der englischen Öffentlichkeit immer weitere Kreise zog und schließlich im Parlament zum Verbot des transatlantischen Sklavenhandels führte.

Die Sklavenbefreiung beiderseits des Atlantik wurde maßgeblich angestoßen durch ein Jahrzehntelanges, Konfessionsgrenzen überschreitendes Ringen englischer Christen.

Der Themennachmittag befasst sich mit der dahinter liegenden Geschichte. Umrahmt wird der Vortrag von Prof. Dr. Uwe Zerbst mit musikalischen Interpretationen der „Erstaunlichen Gnade“ (Amazing Grace).

Verschiedenes



Ausblick:
Kinderkonzert am 20. Juni 2025
um 18:00 Uhr in unserer Kirche

Kirchenputz

Zum **Frühjahrsputz** in unserer Kirche laden wir auch in diesem Jahr herzlich ein!

Denn Schmutz und Staub machen nicht Halt und warten nun auf unsere erneute Aufmerksamkeit.

Wer macht mit? Alle sind willkommen! Jeder wird gebraucht!

Wir treffen uns am Samstag, **17. Mai um 9:00 Uhr** in der Kirche.
Bitte bringen Sie Putz-Utensilien mit.



Jubelkonfirmation am 13. Juli 2024

Wir laden herzlich die **Konfirmanden der Jahrgänge 1975 und 1965** am 13. Juli zum Fest einer Goldenen und Diamantenen Konfirmation ein. Die Briefe sind demnächst unterwegs. Sollten Sie selber in diese Jahrgänge gehören und keine Einladung erhalten oder von jemandem wissen: **Bitte melden Sie sich** im Pfarrhaus oder direkt bei Dorothea Ziegler (038855/52103).

Gehören Sie dazu? Dann nehmen Sie gern schon Kontakt zu den ehemaligen Mitkonfirmanden auf und verabreden sich für dieses schöne Fest! Gerne können Sie auch teilnehmen, wenn Sie an einem anderen Ort konfirmiert wurden.



Die schläfrigen Jünger

Jesus bat die Jünger, wach zu bleiben, während er betete,
doch sie schliefen trotzdem ein. Benutze den Farbcode,
um das Bild fertig zu malen.



- ① Rot
- ② Hellblau
- ③ Hellgrün
- ④ Dunkelgrün
- ⑤ Gelb
- ⑥ Orange
- ⑦ Lila
- ⑧ Rosa
- ⑨ Braun
- ⑩ Dunkelblau

Teens & Konfirmanden



Inzwischen haben wir sie alle schon kennengelernt, unsere 10 Konfis. Am 4. Advent und auch Heiligabend haben sie uns das Krippenspiel „Nickis besonderer Tag“ in unserer Kirche mit großer Begeisterung aufgeführt und uns damit die Botschaft von Weihnachten nahe gebracht. Aber auch in den Gottesdiensten unterstützen unsere Konfis regelmäßig den Kirchendienst. Dafür bedanken wir uns bei euch ganz herzlich und freuen uns auf weitere Begegnungen!! **Mia Schmitz** ist aktuell die einzige Konfirmandin in der Gruppe aus Klasse 8 und wird am Pfingstsonntag konfirmiert. Wir freuen uns auf das gemeinsame **Konfi- Wochenende vom 21. - 23. 3. in Damm!** Plant den Termin bitte fest ein!

GEHST DU IN DIE 4.-7. KLASSE ? WO?: SALZSTR. 54, LÜBTHEEN
DANN KOMM VORBEI UND BRING DEINE FREUNDE MIT!

ALLE 4 WOCHEN SAMSTAGS VON 9.30UHR BIS 11.45UHR

Frühstück mit
POWER
Teeniekreis Lübttheen

F.M.P.
startet am: 01.März / 29.März / 26.April / 24.Mai ...

Jugendkreis Lübttheen

Hast Du Fragen oder brauchst Du Infos?
Schicke eine Nachricht an:
01525 1494288 (Dörte Burmeister)

Landeskirchliche Gemeinschaft Lübttheen

Weltgebetstag 2025: Cookinseln



„wunderbar geschaffen!“

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre

positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen

zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen—sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Experten bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.



Weltgebetstag 2025: Cookinseln

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer- ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-) pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industriekolonien höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.



Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Sie sind herzlich eingeladen, am **Sonntag, 9. März 2025** unseren Gottesdienst zum ökumenischen Weltgebetstag zu besuchen.

Mut fassen, sich mitzuteilen



Wenn Sie von einer **Grenzverletzung** oder **sexualisierter Gewalt** im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden.

Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen.

UNA — Unabhängige Ansprechstelle

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle. Sie erreichen die Mitarbeiter unter:

Tel. 0800-0220099 (kostenfrei)

Montags 9-11 Uhr/ Mittwochs 15-17

Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreise werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention

Martin Fritz, Fachstelle Prävention in Wismar, Mobil: 0174-3267628, martin.fritz@elkm.de,

www.kirche-mv.de/praevention

Anais Abraham

Mobil: 0176-21385316,
ichtrauemich@abraham-coaching.de
www.abraham-coaching.de

Gemeinschaft erleben!

Kommen sie einfach mal vorbei ...

Liebe Leser des Gemeindebriefes, in den kommenden Wochen warten so viele gute Veranstaltungen auf sie! Ob nun das Abenteuerland für die Kinder, Frühstück mit Power für die Teens, Jugendkreis, immer am Freitag, ein super interessanter Abend „Amazing grace“ mit Prof. Dr. Uwe Zerbst zu John Newton, Gottesdienst mit Gunnar Olrog, Brunch am Ostermontag und noch einiges mehr. Schauen sie auch gern auf unsere Homepage, dort finden sie immer alle aktuellen Veranstaltungen, zu denen wir ganz herzlich einladen. Und manchmal sind wir auch zusammen unterwegs. So findet am 11. Mai der Landesgemeinschaftstag statt. Dort begehen wir das 120-jährige Jubiläum der Gemeinschaftsarbeit in Mecklenburg. Lassen sie sich einladen, wir freuen uns, wenn sie vorbeischauen!



Sie finden uns online: www.lkg-luebtheen.jimdofree.com
Schauen Sie vorbei und erfahren mehr zu unseren Angeboten und zu uns!

Gemeinschaft erleben!

am Sonntag,
23. März
um 10:30 Uhr
mit Gunnar Orlrog

& Sonntag, 6. April
um 15:00 Uhr
Gemeinschafts-
gottesdienst

am Samstag, 12. April
15:00-17:00 Uhr
Kinderabenteuerland

Glaube +
Denken
Themenreihe mit
Prof. Dr. Uwe Zerbst
am Sonntag, 30. März
um 16:00 Uhr

am Sonntag, 9. März
um 15:00 Uhr
Mitgliederversammlung
für alle Mitglieder & Freunde
der LKG Lübtheen

OSTERBRUNCH

Ostermontag,
10.30-12.30 Uhr
In der Salzstraße 54
LKG- Lübtheen

Alle sind herzlich eingeladen und
wer möchte, bringt etwas zu essen mit.



Gefördert durch:



EUROPAISCHE UNION
Europäische Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums

Förderziel:

Förderung der lokalen Entwicklung
in ländliche Gebiete



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Förderprojekt:
Dorfenerneuerung und -entwicklung
„Neubau Mehrgenerationenhaus als
Freizeiteinrichtung“ in Lübtheen

**Du hast uns
gerade noch gefehlt ...**

E Jugendkreis

Wenn du, genau wie wir, keine Lust auf Langeweile hast - auf Spiel, Spaß und gute Gespräche stehst und etwas über den Glauben an Jesus Christus erfahren möchtest
- dann bist du hier richtig!

... Freitags, 19:30 Uhr, Salzstraße 54



Immer auf dem Laufenden bleiben über
WhatsApp, Nachricht an +49 152 57 66 70 36
senden & nichts mehr verpassen!



Diakonisse Ingeborg Koch

Liebe Schwestern und Brüder!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit dem Tod von Schwester Ingeborg Koch, am 25.12.2024, endete für Lobetal eine Ära, die fast ein Jahrhundert währte. S. Erna Biedermann, Konsuls Tochter aus Bremen, gründete 1928 unser kleines Gemeinschafts-Diakonissen-Mutterhaus Lobe-tal. Eine Diakonissenschar, es waren über die Jahre ca. 30 Schwestern, wirkten fortan un-ermüdlich und mit großem Herzen. Es erfüllt mit Respekt, auf die Lebensleistung dieser Frauen zurückzublicken. „**Glauben, Beten und Arbeiten**“ war ihnen das wesentliche Lebensprinzip und sie haben dies mit Hingabe gelebt. Ihre Bereitschaft, sich für andere einzusetzen und ihr Vertrauen auf Gott waren tragende Säulen der Sozialarbeit in unserer Stadt. Die Diakonissen haben über Jahrzehnte große Mühen auf sich genommen, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu helfen, ihnen Halt und Hoffnung zu geben. Sie haben Generationen geprägt. Die Spuren der Schwestern sind tief in unserer Lobetal Geschichte verwurzelt. Das, was uns jetzt bleibt, ist die Dankbarkeit für alles, was die Diakonissen in/für Lobetal bewirkt haben.

Als Christen dürfen wir nun mit Zuversicht glauben, dass Schwester Ingeborg schaut, woran sie Zeit ihres Lebens geglaubt hat. Sie ist bei Gott geborgen - frei von allem Schmerz, frei von aller Last, umgeben von dem Frieden, den sie sich so sehr ersehnt hat. Ihr Glaube, der sie getragen und geleitet hat, ist nun zur Wirklichkeit geworden.

Liebe Gemeindemitglieder,
mit tiefem Respekt und großer Dankbarkeit habe ich hier an Schwester Ingeborg Koch und an alle Diakonissen, die mit ihrer aufopferungsvollen Arbeit das geistliche und soziale Leben in Lobetal geprägt haben, erinnert. Ich lade Sie herzlich ein, die Lobetal Diakonissen und ihr segensreiches Wirken in ehrendem Gedenken zu bewahren – sei es im persönlichen Gebet, in Erinnerungen oder im aktiven Weitertragen ihres diakonischen Geistes. Es gilt diese wertvolle Tradition in der Erinnerung lebendig zu halten.

In herzlicher Verbundenheit bin ich Ihr Norbert Zobel

RUDOLF ELEKTRO



PLITZNER MEISTER

Stellingstraße 29 · 19249 Lübtheen
Tel. 038855 51127

Reifen- und
Kfz-Service



HABICHT_{GBR}

Ihr Meisterbetrieb für Reifen & Auto!

Neue Straße 22, 19249 Lübtheen

Telefon: 038855 / 50777

Mail: reifenservice-habicht@t-online.de



Schweidt

TISCHLERHANDWERK

— SEIT 1950 —



ERFAHRE MEHR
ÜBER UNS.

Tischlerei Schweidt GmbH

Lagerstr. 22 - 19249 Lübtheen

Telefon 038855-51925

Geschäftsführer: Daniel Burmeister

www.tischlerei-schweidt.de

Traditionelles aus der Region



JEHRING
Genuss vom Land

- Verkauf von Fleisch & Wurst
- täglich frischer Mittagstisch
- Partyservice

Rudolf-Breitscheid-Str. 18 · 19249 Lübtheen
Tel. 038855 - 50790

... mehr als Frische & Vielfalt:
Getränkeverkauf auf Kommission,
Verleih von Zapfanlagen & Tresen,
Ausschankwagen, Gläsern, Biertisch-
garnituren, Stehtischen sowie Partyzelten. Gutscheine,
Präsente & Präsentkörbe nach Ihren Wünschen.

nahkauf
nichts liegt näher

nahkauf Seidel · Kirchenplatz 2a · 19249 Lübtheen

Mobile

Haushaltshilfe

Dörte Bartelt
Grüner Weg 14
19249 Lübtheen

Tel.: 0174 2511743

Hilfe im gesamten Haushalt * Treppenhauseinigung * Reinigung der Wohnung beim Um- oder Auszug * Einkauf u. Lieferdienst für Senioren und bei Krankheit * Reinigung von Büros und Gewerbegebäuden



Linden-Apotheke
Lübtheen

Kompetenz durch Beratung & Service seit 1821

Ihre Apotheke vor Ort kann mehr! Wir sind auch auf Ihrem Mobiltelefon oder Tablet für Sie da. Einfach die App „Meine Apotheke“ laden & Rezepte oder Rückfragen zu Medikamenten vorab übermitteln. So erhalten Sie umgehend eine Rückmeldung zur Verfügbarkeit und auf Wunsch unseren Lieferservice bis vor Ihre Haustür - so geht Service!



Apothekerin Wiebke Greve e.K. · E.-Thälmann-Platz 4 · 19249 Lübtheen

DANIEL ZIEGLER

Garten- und Landschaftsbau

Probst Jesar 22 · 19249 Lübtheen

Tel. 0174 - 47 56 321

ziegler-galabau@web.de



Lebensräume schaffen und die Vielfalt der Schöpfung erhalten.

Unser kleiner Fußabdruck.

Mit dieser Initiative wollen wir verschiedenste Projekte hinsichtlich Artenschutz und Umweltschutz ins Leben rufen, fördern, unterstützen und dadurch die regionale Artenvielfalt unserer Tierwelt erhalten.



Helfen Sie uns dabei! Mehr Nutzen für Ungenutztes.

Damit wir viele weitere dieser Lebensräume anlegen können, suchen wir Flächen - von klein bis groß, um Tieren auf Blühwiesen oder in Artenschutztürmen eine neue Heimat zu geben. Melden Sie sich gern bei uns.

Tel. 038841 – 6183 – 0 | info@holzhandwerk-dittmer.de



Eine Initiative der Tischlerei Dittmer GmbH

Geburtstage ab 90, „runde“ & „halbrunde“ ab 70

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

NICHT IN DER INTERNET-FASSUNG



Wenn Sie in der Geburtstagsliste dieses Gemeindebriefes namentlich nicht erwähnt werden möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Teilen Sie uns bitte auch mit, wenn ein Jubilar nicht genannt wurde, damit wir den Fehler ggf. korrigieren können.

NICHT IN DER INTERNET-FASSUNG



Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt
der allertreusten Pflege des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken, Luft und Winden
gibt Wege, Lauf und Bahn
der wird auch Wege finden,
da dein Fuß gehen kann.

kirchlich bestattet wurden:

NICHT IN DER INTERNET-FASSUNG



Unseren Mitarbeiter Dennis Schröder auf dem **Friedhof** erreichen Sie
von Montag - Freitag von 8.00 - 15.00 Uhr
unter folgender Telefonnummer: 0174-5 11 40 28
Gern können Sie auch über Mail Kontakt zu uns aufnehmen:
friedhof-luebtheen@elkm.de

Jesus sagt:
»Ich selbst bin die
Auferstehung und auch das Leben.
Jeder Mensch, der mir sein
Vertrauen schenkt, wird leben,
selbst, wenn er stirbt.«

Johannes 11,25

Foto: freepik.com

Impressum

Herausgeber: **Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübtheen**,
Kirchenplatz 7, 19249 Lübtheen, Tel. 038855 51111
Mitarbeit: C. Lange, S. Tonn, D. Ziegler, E. Sokoließ, D. Schröder, M. Greve
Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr in einer Auflage von 850 Stück
und wird bei der Gemeindebriefdruckerei in Gr. Oesingen gedruckt.
Wir danken für Hinweise und Ergänzungen!

